

Jahresbericht der Geograph.-Ethnogr. Gesellschaft Zürich pro 1920/21

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Geographisch-Ethnographischen Gesellschaft
Zürich**

Band (Jahr): **21 (1920-1921)**

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahresbericht

der

Geograph.-Ethnogr. Gesellschaft Zürich

pro 1920/21.

Vorgelegt an der Hauptversammlung vom 1. Juni 1921
von Prof. Dr. Hans Wehrli, Präsident der Gesellschaft.

Im Berichtsjahre hat unsere Gesellschaft eine aussergewöhnlich grosse Zahl von Sitzungen abgehalten. Mit der Hauptversammlung haben die folgenden 11 Sitzungen stattgefunden, die Mehrzahl im Zunfthaus zur Schmieden.

Vorträge.

19. Mai 1920. Hauptversammlung: Vortrag des Herrn Dr. Robert Helbling, Flums, über „Topographische Forschungen im Gebiete des Aconcagua, südamerikanische Anden“ mit Lichtbildern und Demonstrationen.

8. September 1920. I. Sitzung. Vortrag des Herrn Dr. Paul Wirz, Basel: „Ethnographische Skizzen aus Niederländisch Süd Neu Guinea“ mit Lichtbildern und Demonstrationen; abgehalten in der Universität.

20. Oktober 1920. II. Sitzung. Vortrag des Herrn Dr. Karl Haushofer, München: „Japans Weg von der sich selbst genügenden Kultur zum expansivsten Industriestaat“.

17. November 1920. III. Sitzung. Vortrag des Herrn Prof. Dr. v. Hornbostel, Berlin: „Wege und Ziele musikethnologischer Forschung“ mit Lichtbildern und phonographischen Aufnahmen.

1. Dezember 1920. IV. Sitzung. Vortrag des Herrn E. W. Pfitzenmaier, Stuttgart: „Auf Expeditionen im Jakutskgebiet zur Ausgrabung eingefrorener Mamutleichen“ mit Lichtbildern und Demonstrationen.

15. Dezember 1920. V. Sitzung. Vortrag von Frau Prof. Dr. Brockmann-Jerosch, Zürich: „Reisen in Jamaica“ mit Lichtbildern.

19. Januar 1921. VI. Sitzung. Vortrag des Herrn Prof. Dr. M. Rikli, Zürich: „Wanderungen durch die iberische Halbinsel“ mit Lichtbildern.

2. Februar 1921. VII. Sitzung. Vortrag des Herrn Prof. Dr. Letsch, Zürich: „Ein Abstecher nach Marokko (Tanger, Tetuan)“ mit Lichtbildern.

16. Februar 1921. VIII. Sitzung. Vortrag des Herrn Prof. Ullrich Ritter, Zürich: „Das Eisenbergwerk am Gonzen ob Sargans“ mit Lichtbildern.

2. März 1921. IX. Sitzung. Vortrag des Herrn Prof. Dr. Karl Sapper, Würzburg: „Mexiko“ mit Lichtbildern.

8. März 1921. X. Sitzung. Vortrag des Monsieur Cayen, Brüssel: „Le Congo belge; pays d'industrie“ mit Lichtbildern.

Exkursion. Am 6. Juni 1920 wurde unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. Flückiger, Zürich, eine Exkursion nach Baden, Gebensdorferhorn, Königsfelden, Vindonissa und Brugg ausgeführt.

Alle Sitzungen erfreuten sich des gewohnten zahlreichen Besuches (ca. 200—250 Personen anwesend), so dass die Teilnehmer unserer Sitzungen häufig im grossen Saal der Schmiedstube kaum genügend Platz finden konnten, trotz der Kontrolle am Eingang. Die Zahl der Mitglieder beträgt Ende Mai 1921 312. Seit der letzten Hauptversammlung stehen 25 Neuaufnahmen gegenüber 10 Austritten und den Verlust von 4 Mitgliedern durch Todesfall.

Der Schriften-Tauschverkehr unserer Gesellschaft, der von der Zentralbibliothek Zürich durchgeführt wird, vollzog sich in den gewohnten Bahnen. Wir sind zur Zeit bestrebt mit der Direktion der Zentralbibliothek den Tauschverkehr weiter auszugestalten.

Wir stehen zur Zeit mit folgenden Gesellschaften im Tauschverkehr:

Schweiz:

Basel: Schweizerisches Archiv für Volkskunde.

Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft.

Bern: Jahresbericht der Geographischen Gesellschaft.

Jahresbericht des historischen Museums. (Ethnographische Abteilung.)

Chur: Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft Graubündens.

Jahresbericht der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft.

St. Gallen: Mitteilungen der Ostschweizerischen Geographisch-kommerziellen Gesellschaft.

Genève: Le Globe. Organe de la Société de Géographie.

Neuchâtel: Bulletin de la Société neuchâteloise de Géographie.

Winterthur: Mitteilungen der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft.

Zürich: Mitteilungen der Bibliothek der Eidg. Tech. Hochschule.

Ausland — Europa.

Belgien.

Brüssel: Bulletins et Mémoires de la Société d'Anthropologie.

Bulletin de la Société royale Belge de Géographie.

Lüttich: Bulletin de l'institut archéologique Liégeois.

Czechoslowakische Republik.

Brünn: Mitteilungen des Mährischen Landesmuseums.

Dänemark.

Kopenhagen: Geografisk Tidsskrift van de Kongelige Danske Geografiske Selskab.

Deutschland.

- Berlin: Mitteilungen der Archiv-Gesellschaft.
Dresden: Mitteilungen des Vereins für Erdkunde.
Frankfurt a. M.: Jahresbericht des Frankfurter Vereins für Geographie und Statistik.
Giessen: Geographische Mitteilungen aus Hessen der Gesellschaft für Erd- und Völkerkunde.
Greifswald: Jahresbericht der Geographischen Gesellschaft.
Halle a. S.: Publikation der Leopoldinisch-Carolinischen Akademie der Naturforscher.
Mitteilungen des sächsisch-thüringischen Vereins für Erdkunde.
Hamburg: Mitteilungen der Geographischen Gesellschaft.
Jahresbericht und Mitteilungen aus dem Museum für Völkerkunde.
Hannover: Jahresbericht der Geographischen Gesellschaft.
Kempten: Allgäuer Geschichtsfreund. Publikation des historischen Vereins zur Förderung der gesamten Heimatkunde des Allgäus.
Köln: Jahresberichte des Rautenstrauch-Joest Museums für Völkerkunde.
Mitteilungen der Gesellschaft für Erdkunde.
Königsberg: Schriften der physikalisch und ökonomischen Gesellschaft.
Leipzig: Veröffentlichungen des städtischen Museums für Völkerkunde.
Mitteilungen der Gesellschaft für Erdkunde zu Leipzig.
Lübeck: Mitteilungen der Geographischen Gesellschaft und des naturwissenschaftlichen Museums.
Schriften des Museums für Völkerkunde.
München: Mitteilungen der Geographischen Gesellschaft.
Bericht des Bayrischen Museums für Völkerkunde.
Nürnberg: Abhandlungen der Naturhistorischen Gesellschaft.
Rostock: Mitteilungen der Geographischen Gesellschaft.
Stettin: Bericht der Gesellschaft für Völker- und Erdkunde.
Stuttgart: Jahresbericht des Württembergischen Vereins für Handelsgeographie.

Finnland.

- Helsingfors: Fennia. Bulletin de la Société de Géographie de Finlande.

Frankreich.

- Lyon: Bulletin de la Société de Géographie.
Marseille: Bulletin de la Société de Géographie et d'Etudes coloniales.
Paris: Bulletin de la Société de Géographie commerciale.
Strassburg: Mitteilungen der Gesellschaft für Erdkunde und Kolonialwesen.

Griechenland.

- Athen: Laographia. Publication de la Société hellénique de Géographie.

Grossbritannien.

- Manchester: Journal of the Geographical Society.

Italien.

- Firenze: Bolletino della Società di studii geografici e coloniali.

Niederlande.

- Leiden: Verslag Rijks Ethnographisch Museum.

Norwegen.

- Christiania: Aarvog det Norske Geogr. Selskab.

Ungarn.

Budapest: Anzeiger der Ethnographischen Abteilung des ungarischen National-Museums.

Rumänien.

Bukarest: Bulletin de la Société Royale roumaine de Géographie.

Schweden.

Lund: Humanistiska Vetenskapssamfundet. Arsberättelse u. Acta.

Stockholm: Fornvännen; meddelanden från K. Vitterhets Historie och Antikvitetsakademien.

Fataburen från Nordiska Museet.

Ymer. Tidskrift utgiven af Svenska Sällskapet för Antropologie och Geografi.

Amerika.

Buenos-Aires: Boletín do Museo Nacional.

Boletín de la Sociedad científica Argentina.

Deutscher wissenschaftlicher Verein zur Kultur- und Landeskunde Argentiniens.

Cambridge, Maas: Memoirs of the Peabody Museum of American Archaeology and Ethnology, Harvard University.

Chapel Hill (North Carolina): Journal of the Elisha Mitchell Scientific Society.

Chicago: Publications of the Field Columbian Museum. Geological Series.

La Plata: Dirección General de Estadística de la Provincia de Buenos Aires. Boletín.

Lima: Boletín de la Sociedad Geográfica.

Boletín de la Sociedad de Ingenieros.

Milwaukee: Annual report of the Public Museum of the City of Milwaukee.

New-York: Geographical Review (Fortsetzung von Bulletin of the American Geographic Society).

Bulletin of the Metropolitan Museum of Art.

Annual Report of the American Museum of Natural History.

Ottawa: Geological Survey. (Dep. of Mines).

Para: Boletim do Museu Goeldi de Historia natural et Ethnographia.

Philadelphia: Bulletin of the Geographical Society.

Journal of the University Museum.

Rio de Janeiro: Archivos do Museu nacional.

San Francisco: Transactions and Proceedings of the Geographical Society of the Pacific.

Washington: Annals of the Association of American Geographers.

Bulletin of the U. S. National Museum. Smithsonian Institution.

Asien.

Sarawak (Borneo): Journal of the Sarawak Museum.

Tokio: Journal of the Anthropological Society of Tokio.

In unserer Publikation „Mitteilungen der Geographisch-Ethnographischen Gesellschaft Zürich“ ist neben den wissenschaftlichen Abhandlungen zum erstenmal eine geographische Bibliographie der Schweiz, verfasst von Herrn Prof. Dr. Aug. Haepli, Zürich, erschienen, die grossen Anklang gefunden hat. Ich möchte dem Verfasser auch an dieser Stelle den besten Dank für diese wertvolle Arbeit aussprechen.

Der Vorstand hat in zwei Sitzungen die Geschäfte der Gesellschaft behandelt. Es sind vor allem zwei Fragen, die uns zur Zeit beschäftigen: 1. unsere Mithilfe bei der Schaffung einer schweizerischen geographischen Zeitschrift; 2. der Anschluss des Verbandes der schweiz. geogr. Gesellschaften an die schweizerische Naturforschende Gesellschaft. Beide Fragen haben noch keine endgültige Fassung gefunden.

Über die Jahresrechnung wird unser Quästor Herr C. J. Abegg Aufschluss geben. Ich möchte nur hervorheben, dass im Berichtsjahr uns das Legat von unserem verehrten, verstorbenen Quästor Herr Walter Baumann im Betrage von Fr. 50,000.— ausbezahlt worden ist. Nach seiner letztwilligen Verfügung soll dieses Legat unantastbar sein, die Zinsen zu Zwecken, wie sie in den Statuten § 1 umschrieben sind, verwendet werden.

Vom Kanton Zürich haben wir den gewohnten Beitrag von Fr. 500.— erhalten, von der Stadt Zürich Fr. 300.— gegenüber Fr. 2500.— im Vorjahr. Ich spreche auch an dieser Stelle den Behörden den besten Dank aus, besonders aber bin ich den Mitgliedern des Vorstandes, die mich in meinen Arbeiten unterstützt haben zu Dank verpflichtet.

